

Carlswerkhaus Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (22c) Köln-Mülheim, Schanzenstraße 24-28

Drahtanschrift: Carlswerk Köln-Mülheim.
Fernruf: Ortsverkehr 1 02 01, 1 02 11, 74 251;
Fernverkehr 7 58 45.
Postscheckkonto: Felten & Guillaume Carlswerk
A.-G.; Köln 12 50.
Bankverbindung: Über Felten & Guillaume
Carlswerk A.-G.
Gründung: 28. April 1924. (Durch Beschluß der
H.-V. v. 26.4.1950 ist die Gesellschaft auf-
gelöst).
Zweck: Verwaltung von Grundbesitz an den
Straßen Unter Sachsenhausen und Maria-Ab-
laß-Platz in Köln.
Vorstand: Alb. Cremers, Bürodirekt.; Herm. Müller,
Stadtoberinsp.; beide in Köln. (Nach Auflö-
sung der Gesellsch. z. Liquidatoren bestellt).
Aufsichtsrat: Dr. Emanuel Pribilla, Köln,
Vors.; Wilh. Philipps, Köln, stv. Vors.; Dr.
Ing. Walter Kieser, Köln.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.
Grundbesitz: 1 984 qm, bebaut.
Anlagen: Wohngebäude im Stadtkern von Köln.
Aktienkapital: RM 1 000 000.- (1000/1000.-).
Durch Beschluß der H.-V. neu festgesetzt
auf DM 250 000.- (1000/250.- in Inhaber-
Aktien).
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Nach
Nennwerten.
Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl. Verm. RM
695 640.-, Uml. Verm. RM 879 488.-. Passiva:
Rücklage für Ersatzbeschaffung RM 629 556.-,
Wertberichtigungen und Rückstellungen RM
255 963.-, Verbindlichkeiten RM 144 951.-.
Verlust RM 455 342.- (darunter Gewinn aus
1948 RM 1 879.-).
Dividenden ab 1939 bis 1948: 0 %.
Tag der letzten H.-V.: 29. Juni 1948:

Dampfsägewerk Lollar, B. Nuhn, Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (16) Lollar (Hessen), Postschließfach 24

Drahtanschrift: Nuhn, Lollar.
Fernruf: 2 07.
Postscheckkonto: Frankfurt (Main) 81 18.
Bankverbindung: Mitteldeutsche Creditbank,
Filiale Gießen.
Gründung: 16. September 1922.
Zweck: Errichtung oder Kauf und Betrieb eines
Sägewerkes sowie Erwerb weiterer oder ähn-
licher Betriebe, die Beteiligung an solchen
sowie der Handel mit Holz, Holzwaren und ähn-
lichen Materialien, die Weiterverarbeitung
u. Bearbeitung von Roh- und Schnittholz.
Vorstand: Baumeister Hermann Schelm, Lollar.
Aufsichtsrat: Dr. Gotthilf Bindemann, Herborn,
Vors.; Bankdirektor E. Bleyer, Gießen, stellv.
Vors.; August Schelm, Hannover; Bruno Schäfer,
Gießen; Dr. med. Artur Dietz, Lollar.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.
Zahlstelle: Gesellschaftskasse.
Grundbesitz: 25 000 qm, davon bebaut 8 000 qm.
Anlagen: Dampfsägewerk, Holzhandlung, Zimmerl.,
Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei.
Aktienkapital: RM 310 000.- (310/1 000.-).
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: 1:1.
Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl. Verm. RM
218 573.-, Uml. Verm. RM 276 946.-; Passiva:
Rücklagen RM 127 881.- (darunter gesetzl.
Rücklage RM 31 000.-), Wertberichtigungen
und Rückstellungen RM 16 809.-, Verbindlich-
keiten RM 51 143.-.
Verlust: RM 10 963.- (darunter Gewinnvortrag
RM 1 624.-).

Einkaufsverband Merkur Aktien-Gesellschaft

Sitz der Verwaltung: z. Zt. noch (21b) Dortmund-Asseln, Asselner-Hellweg 95

Fernruf: Sammelnummer 5 34 34.
Postscheckkonto: Dortmund 53 02.
Bankverbindungen: Rhein-Ruhr Bank, Dortmund;
Bankverein Westdeutschland, Dortmund; Städt.
Sparkasse, Zweigst. Dortmund-Asseln.
Gründung: 26. März 1924, eingetr. 5. April 1924.
Rechtsvorgängerin gegr. 1902.
Zweck: Einkauf sowie Vermittlung des Einkaufes
aller Arten von Waren für Manufaktur-, Woll-,
Baumwoll-, Weiss-, Kurzwaren, Herrn- und Da-
menkonfektionsgeschäfte und Ausrüstung und
Anfertigung der aufgeführten Waren. Außerdem
wird ein großhandelsmässiges Lager unterhal-
ten.
Vorstand: Berthold Eggert; Herbert Eggert, bei-
de zu Dortmund.
Aufsichtsrat: Gerhard Hunkemöller, Warendorf,
Vors.; Clemens Overmeyer, Emsdetten, stellv.
Vors.; Leo Basten, Waldenrath; Paul Göbbeler,
Bottrop; Adolf Hellmich, Gevelsberg; Richard
Emsinghoff, Dortmund-Mengede.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.
Zahlstelle: Gesellschaftskasse.
Grundbesitz: 450 qm, davon bebaut 282 qm
(Hausgrundstück, 1943 total zerstört).
Aktienkapital: nom. RM 180 000.- Namens-Stamm-
aktien (360/500.-).
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom.
RM 500.- = 1 Stimme.
Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl. Verm. RM
26 852.-, Uml. Verm. RM 215 750.-, Posten mit
Kriegsrisiko (darunter K.-Schäden) RM
158 411.-; Passiva: Rücklagen RM 144 488.-
(darunter gesetzliche RM 20 000.-), Wertber-
ichtigungen RM 17 744.-, Verbindlichkeiten
RM 88 930.-, Verlust RM 32 126.- (darunter
Verlustvortrag RM 43 955.-).
Dividenden 1939 - 1948: je 0 %
Tag der letzten H.-V.: 28. November 1949.